

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

HEIMSPIEL
VfR Aalen gegen Union Berlin
Freitag, 19. April 2013 um 18 Uhr in der Scholz Arena.



UNTERKOCHEN
40 Jahre Eingemeindung Unterkothen.
Seite 2



GEMEINDERATSSITZUNG
Tagesordnung der Sitzung am Donnerstag, 18. April 2013, 14 Uhr.
Seite 2



4. GEOPARK-FEST
Sonntag, 21. April 2013, 11 bis 17 Uhr, Naturschutzzentrum Schopflocher Alb
Seite 2

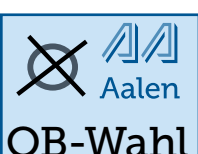


REMS TOTAL
Am Sonntag, 5. Mai 2013 warten ab Aalen drei Radrundtouren auf Mitfahrer.
Seite 3

AM 7. JULI 2013 WIRD GEWÄHLT

Häufig gestellte Fragen zur OB-Wahl

Anfang Juli sind die Aalenerinnen und Aalener dazu aufgerufen, ein neues Stadtoberhaupt zu wählen. Die offizielle Bewerbungsfrist für die Kandidatinnen und Kandidaten hat jetzt mit Ausschreibung der Stellen ausgeschrieben. Wir haben die wichtigsten Fragen und Antworten zum Thema OB-Wahl zusammengestellt.



WANN FINDET DIE OB-WAHL STATT?

Der Gemeinderat hat den Sonntag, 7. Juli, als Wahltag bestimmt.

Falls ein zweiter Wahlgang nötig ist, weil keine Bewerberin oder kein Bewerber mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält, ist dieser am Sonntag, 21. Juli.

WER IST WAHLBERECHTIGT?

Wahlberechtigt sind alle, die am Wahltag in Aalen das Bürgerrecht besitzen. Das sind alle, die

- Deutsche oder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaats der EU (Unionsbürger) sind,
- am Wahltag 18 Jahre alt sind. (Die Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre ist vom Inkrafttreten der geänderten Gemeindeordnung abhängig)
- ihre (Haupt-)Wohnung seit mindestens drei Monaten in Aalen haben.

WER KANN SICH ALS OBERBÜRGERMEISTERIN, OBERBÜRGERMEISTER AUFSTELLEN LASSEN?

- Deutsche und Unionsbürger,
- die vor der Zulassung der Bewerbungen in Deutschland wohnen,
- am Wahltag das 25., aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- und die Gewähr bieten, dass sie für die freiheitliche und demokratische Grundordnung eintreten.

Die Bewerber müssen nicht Bürger der Gemeinde sein.

WIE LÄUFT DAS FORMALE BEWERBUNGSVERFAHREN AB?

Schriftliche Bewerbungen zur OB-Wahl sind ab dem ersten Tag nach Erscheinen der Stellenausschreibung möglich (seit 13. April). Die Bewerbungsfrist für die Hauptwahl endet am 10. Juni, 18 Uhr. Kommt es zur Neuwahl, können sich neue Kandidatinnen und Kandidaten vom 8. Juli, 0 Uhr, bis 10. Juli, 18 Uhr bewerben.

WER STEHT IN WELCHER REIHENFOLGE AUF DEM STIMMZETTEL?

Der Gemeindevwahlausschuss entscheidet am 12. Juni in einer öffentlichen Sitzung über die Zulassung der Bewerber. Die dabei festgelegte Reihenfolge auf dem Stimmzettel richtet sich nach dem Eingang der Bewerbungen.

KÖNNEN BEWERBUNGEN ZURÜCKGEZOGEN WERDEN?

Bewerbungen können nur im Laufe der Bewerbungsfrist zurückgezogen werden. Gleiches gilt für die eventuelle Neuwahl.

WANN FINDET DIE ÖFFENTLICHE BEWERBUNGSVORSTELLUNG STATT?

Am Dienstag, 25. Juni 2013 präsentieren sich die zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber in der Aalener Stadthalle.

WIE LANGE DAUERT DIE AMTSZEIT DER OBERBÜRGERMEISTERIN, DES OBERBÜRGERMEISTERS?

Die Amtszeit endet nach acht Jahren.



Wer wird Einzug halten im Rathaus?

Bis zum 10. Juni, 18 Uhr können Bewerbungen abgegeben werden.



Die Stelle der/des hauptamtlichen

Oberbürgermeisterin / Oberbürgermeisters

der Großen Kreisstadt Aalen (rund 66.000 Einwohner) ist zum 1. Oktober 2013 wegen Ablaufs der Amtszeit des derzeitigen Amtsinhabers neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am Sonntag, 7. Juli 2013, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am Sonntag, 21. Juli 2013 statt. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerberinnen/ Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben und müssen Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach der Stellenausschreibung und spätestens am Montag, 10. Juni 2013, 18 Uhr, schriftlich im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Oberbürgermeisterwahl“ beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- Einhundert (100) Unterstützungsunterschriften von im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigten Personen einzeln auf amtlichen Formblättern (Formblätter werden auf Anforderung der / des Bewerberin / Bewerbers unter Angabe des Namens und der Hauptwohnung vom Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, kostenfrei ausgegeben.)
- Eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck.
- Eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt.
- Unionsbürgerinnen/Unionsbürger müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am Montag, 8. Juli 2013 und endet am Mittwoch, 10. Juli 2013, 18 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Am Dienstag, 25. Juni 2013 stellen sich die zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber in einer öffentlichen Veranstaltung in der Stadthalle Aalen vor. Der genaue Zeitpunkt wird den Bewerberinnen und Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt.

Aus den Ausschüssen

Die Waldorfschule räumt den Schulpavillon auf dem Galgenberg. Für die Unterstufenschüler werden die vereinseigenen Räumlichkeiten im Hirschbach umgestaltet. Dafür erhält die Waldorfschule einen städtischen Zuschuss von 50.000 Euro. Die vier Klassenzimmer und Nebenräume im Pavillon stehen dann als Interimslösung für drei bis fünf Jahre der Schillerschule zur Verfügung. Für die Sanierung hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss (VFA) 10.000 Euro gebilligt. Kündigen kann die Stadt die für die Schillerschule angemieteten Räume im ehemaligen Elektroausbildungszentrum. Einspareffekt: 30.000 Euro.

Aalen profiliert sich erneut auf dem Gebiet überregionaler Musikwettbewerbe und internationaler Begegnungen. 2014 werden in Aalen der Landeswettbewerb „Jugend jazzt Baden-Württemberg“ und die Schulchortage des Landes stattfinden. Der VFA hat dafür 7.000 Euro genehmigt.

In der Schwarzenfeldschule Dewangen werden die Schüler- und Lehrer-WC's saniert. Dem Auftrag des Gemeinderats aus den Haushaltsplanberatungen folgte der Ausschuss für Technik, Umwelt und Stadtentwicklung (ATUS) jetzt mit dem Baubeschluss. Kostenpunkt 110.000 Euro.

Die mit dem Mobilitätskonzept beauftragte Ingenieurgesellschaft Brenner / Kölz hat den ATUS über den aktuellen Stand der Arbeiten informiert. Mit den Befragungen der Verkehrsteilnehmer und der Haushalte hat die Bestandsanalyse begonnen. Der weitere Prozessablauf wurde intensiv erörtert. Sprecher aller Fraktionen signalisierten Zustimmung, dass die Gemeinderatsfraktionen durch die Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe an der Entwicklung des Mobilitätskonzeptes inhaltlich mitwirken und sich einbringen.

WAS SONST NOCH GESCHAH

Aalen ist ein sicheres Pflaster. Mit beeindruckenden Zahlen unterstreicht das die aktuelle Kriminalstatistik. So sank die Zahl der Straftaten im Vergleich zum Vorjahr um 6 Prozent auf 2737 Fälle. Damit hält Aalen Platz 1 als sicherste Stadt im Regierungsbezirk Stuttgart von allen Städten mit 50.000 – 100.000 Einwohnern.

Noch im Verlauf ihrer Probezeit hat die Leiterin der Aalener **Begegnungsstätte Bürgerhospital**, Stefanie Starz, gekündigt. Die Nachfolge wird schnellstmöglich geklärt. Der Betrieb der Begegnungsstätte geht mit Unterstützung des Amtes für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen und der AJO – Mahlzeit GmbH wie gewohnt weiter. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 9 bis 17 Uhr für Kurse und Veranstaltungen, Montag und Dienstag von 14 bis 17 Uhr mit Cafébetrieb. Mittwochs und donnerstags bietet die Mahlzeit GmbH im Bürgerspital frisch zubereitetes Mittagessen an. Die **Aalener Feuerwehr** hat einen **neuen Rüstwagen**. Das 400.000 Euro teure Fahrzeug wurde in einer feierlichen Zeremonie in der Halle der Freiwilligen Feuerwehr im Rettungszentrum enthüllt.

Umbaumaßnahmen der Stadtkasse Aalen

Aufgrund der Umbaumaßnahmen der Aalener Stadtkasse sind die Mitarbeiter **ab Montag, 22. April 2013** in folgenden Räumen des Rathauses Aalen zu finden:

Frau Röhrer/Frau Turano:	2. Stock Zi. 242
Herr Starz:	EG Zi. 35/36
Frau Edel:	3. Stock Zi. 342
Frau Eisenbarth/Frau Piel:	4. Stock Zi. 401
Frau Bieg/Frau Zeller:	4. Stock Zi. 402
Frau Krauß	4. Stock Zi. 403

Aalen City aktiv

Lassen Sie sich verführen

18. - 21. April
auf dem Spritzenhausplatz

Italienischer Spezialitätenmarkt

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 18. April 2013 um 14 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

- | | | |
|--|--|--|
| <p>1. Vorläufige Eröffnungsbilanz der Stadt Aalen zum 1. Januar 2011</p> <p>2. Haushaltsübertragungen
Übertragung von Ansätzen 2012 in das Folgejahr 2013</p> <p>3. Sachlicher Teilflächennutzungsplan Erneuerbare Energien (Teilbereich Windenergie) der Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen
- 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB</p> <p>4. Perspektiven der Verbesserung des Schienenverkehrs in Ostwürttemberg und Aalen</p> <p>5. Resolution des Gemeinderates der Stadt Aalen zur EU-Konzessionsrichtlinie</p> <p>6. Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen im „Bereich Hochfeld, Fuchsloch, Speidel, Kapellenweg-Nord sowie Brandwasen III“ in der Gemeinde Hüttlingen (47. FNP-Änderung)
- Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB</p> <p>7. Bebauungsplan „Zwischen Kälblesrainweg und Friedrichstraße“ im Planbereich 03-05 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 03-05 sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-05</p> | <p>- 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB</p> <p>8. Bebauungsplan „Bereich westlich der Hofherrnschule“ in den Planbereichen 09-05 und 09-01, Plan Nr. 09-05/5 in Aalen-Weststadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 09-05/5
- 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB</p> <p>9. Baubeschluss: Ausbau der Verbindungsstraße Pelikanweg in Aalen</p> <p>10. Bebauungsplan „Änderung der Zweckbestimmung und Aufteilung der Verkehrsflächen der Bebauungspläne Plan Nr. 43-01/1, Plan Nr. 40-01 und Plan Nr. 42-01“ in den Planbereichen 40-01, 42-01 und 43-01, Plan Nr. 40-01/2 in Aalen-Unterkochen
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB und § 13 bzw. 13 a BauGB
- 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB</p> <p>11. Bebauungsplan „Zwischen Stiewingstraße und Blezingerstraße“ im Planbereich 78-03, Plan Nr. 78-03 in Aalen-Wasseralfingen sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 78-03
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB</p> <p>12. Abschluss eines Erschließungsvertrages mit der OMS Verwaltungs GmbH Lorch</p> | <p>für die Erschließung des 1. Abschnitts des Baugebiets „Westlich der Stollbergstraße“ in Aalen-Dewangen</p> <p>13. 3 Jahre Beirat von Menschen mit Behinderungen (BMB) in Aalen</p> <p>14. Festlegung der Regularien für die Bewerbervorstellung am Dienstag, 25. Juni 2013 in der Stadthalle Aalen anlässlich der Wahl des Oberbürgermeisters/der Oberbürgermeisterin</p> <p>15. Bestellung eines Gutachters in den Gutachterausschuss der Stadt Aalen sowie des Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden</p> <p>16. Wiederbesetzung der Stelle des Klimaschutzmanagers/der Klimaschutzmanagerin</p> <p>17. Nebentätigkeiten von leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Aalen und der Stadtwerke Aalen</p> <p>18. Änderung der polizeilichen Umweltschutzverordnung</p> <p>19. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO</p> <p>20. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen</p> |
|--|--|--|
- gez.
Gerlach
Oberbürgermeister
Änderungen vorbehalten!

AALEN-UNTERKOCHEN



Ortsvorsteher Karl Maier, OB Martin Gerlach und OB a.D. Ulrich Pfeifle (v.l.n.r.)

Festakt: 40 Jahre Eingemeindung

Am Freitag, 12. April 2013 fand in der Festhalle Unterkochen der Festakt anlässlich „40 Jahre Eingemeindung Unterkochen“ statt.

Die damals selbstständige Gemeinde Unterkochen wurde zum 1. Januar 1973 zur Stadt Aalen eingegliedert. Die Bürgerschaft hat sich damals in einer Abstimmung mehrheitlich dafür entschieden, dass eine Eingliederung zur Stadt Aalen erfolgt. In den vergangenen 40 Jahren konnte die Geschichte Aalens und Unterkochens erfolgreich fortgeschrieben werden.

In seiner Ansprache ging Ortsvorsteher Karl Maier darauf ein, dass eine gemeinsame Partnerschaft zwischen zwei nebeneinander liegenden Gemeinwesen sich bestens entwickelt hat. Seit 1973 hat man eine

stets wachsende und ein aufgehendes Miteinander erlebt, gestaltet und gepflegt von den Verantwortlichen in der Politik und der gesamten Bürgerschaft.

Unter den zahlreichen Ehrengästen konnte Ortsvorsteher Karl Maier unter anderem OB Martin Gerlach, den früheren OB Ulrich Pfeifle, Landtagsabgeordneten Windfried Mack sowie zahlreiche Stadträte und Vertreter aus Wirtschaft und Politik begrüßen.

Der Festabend wurde gestaltet durch den Musikverein Unterkochen, der Kocherburgschule, dem Chor „Cantiamo“ sowie durch die Musischule der Stadt Aalen.

Ortsvorsteher Karl Maier dankte den Vereinen für die Mitwirkung und die Durchführung der Bewirtung.

Personelle Veränderungen im Bürgerspital

Die bisherige Leiterin der Begegnungsstätte Bürgerspital, Stefanie Starz, verlässt die Einrichtung zum 30. April 2013 auf eigenen Wunsch. Die Nachfolge wird schnellstmöglich geklärt werden.

Der Betrieb der Begegnungsstätte geht aber mit Unterstützung des Amtes für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen und der AJO – Mahlzeit GmbH wie gewohnt weiter. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 9 bis 17 Uhr für Kurse und Veranstaltungen, Montag und Dienstag von 14 bis 17 Uhr mit Cafébetrieb.

Mittwochs und donnerstags können Sie nach wie vor das frisch zubereitete, leckere Mittagessen der Mahlzeit GmbH genießen.

Regionalkonferenz zum Bundesverkehrswegeplan

Am Donnerstag, 25. April 2013 findet im Regierungspräsidium Stuttgart die Regionalkonferenz zum Bundesverkehrswegeplan (BVWP) statt. Verkehrsminister Hermann wir die Konzeption des Landes für die Anmeldung der Maßnahmen vorstellen und mit den Gästen der Konferenz diskutieren.

Ausführliche Informationen zur Konzeption und zu den Maßnahmen sind bereits auf der Homepage des Ministeriums unter www.mvi.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/115847/ zu finden. Zu der Konferenz sind Vertretungen von Landkreisen, Kommunen, Umwelt- und Verkehrsverbänden sowie aus Wirtschaft, Politik und der Bürgerschaft eingeladen.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon: (07361) 52-1142
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Reise in die Vergangenheit

4. GeoPark-Fest im Naturschutzzentrum Schopflocher Alb mit Aalener Beteiligung

Am Sonntag, 21. April 2013 von 11 bis 17 Uhr lädt das Naturschutzzentrum Schopflocher Alb große und kleine Forscher zur spannenden Entdeckungsreise ein. Beim 4. GeoPark-Fest zeigen die Partner des GeoParks Schwäbische Alb, wie viel Spaß es machen kann, Erdgeschichte live zu erleben. Viele Mitmachaktionen wie Fossilien klopfen, Fango kneten, Schneckensand sieben oder Feuer machen und jagen wie in der Eiszeit stehen auf dem Programm.

Wie in den vergangenen Jahren ist auch das Aalener Urweltmuseum i. V. mit der Geologengruppe Ostalb e. V. mit einem großen Info- und Erlebnisstand vor Ort. Das Aalener Museumsteam zeigt wie Teile vom Fischeisur, aber auch typische Albfossilien wie Ammoniten oder Belemniten mühsam aus dem Gestein präpariert werden. Für Besucher gibt es dabei auch die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung selbst gefundene Fossilien frei zu legen. Für Kinder gibt es am Stand ein kleines Rätsel und eine Sammlung interessanter typischer Fossilien und Mineralien der Alb zum Anfassen. Natürlich kommt die Information über die geologischen Sehenswürdigkeiten im Aalener Raum nicht zu kurz.

Auch die anderen GeoPark-Infostellen und weitere Partner des GeoParks bieten mit zahlreichen Mitmachaktionen ein tolles

Programm rund um die spannende Erdgeschichte der Schwäbischen Alb. Es wird unter anderem einen Klopflatz geben, auf dem mit Hammer und Meißel nach Fossilien aus dem Schwarzen Jura gesucht werden kann. Im Schneckensand aus dem Steinheimer Becken lässt sich selbst nach Schnecken forschen und wie Fossilien aus dem Weißen Jura präpariert werden, wird ebenfalls gezeigt. Außerdem können Besucher Jurafango kneten, einen echten Minibagger testen oder jagen, Feuer machen und malen wie in der Steinzeit. Auch Führungen in den ehemaligen Juramarmorsteinbruch werden angeboten und es gibt eine Fotoausstellung sowie einen Vortrag vom Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart zum Thema „Fossilien aus dem Randecker Maar“. Das ausführliche Programm erhalten Besucher vor Ort oder auf www.geopark-alb.de.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Der Eintritt zum Fest kostet 2 Euro, Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

KURZINFO:

Telefon: 07026 95012-0,
info@naturschutzzentrum-schopfloch.de
www.naturschutzzentrum-schopfloch.de

Frauenfrühstück – „Die Welt ist (nicht) genug?“

Was hat der bekannte James-Bond-Titel mit dem realen Leben zu tun? Ist die Welt nun genug, oder doch nicht? Oder gibt es noch etwas darüber hinaus? Wann ist überhaupt „genug“?

Kommen Sie vorbei und finden es selbst heraus, und lassen sich Anregungen zum Nachdenken geben:

Frühstück für Frauen am Samstag, 4. Mai 2013, ab 9 Uhr, in der Cafeteria des Kreisberufsschulzentrums.

Gastsprecherin ist Claudia Mader aus Heidenheim zum Thema „Die Welt ist (nicht) genug?“. Nach 10 Jahren Beschäftigung als Maschinenbau-Ingenieurin ist sie seit 2006 als Lebensberaterin selbstständig tätig.

„Für Menschen, die ihr Leben gezielt verändern wollen“. Weitere Infos unter:

www.lebensberatung-mader.de

Es erwarten Sie neben dem Referat auch Musik, Möglichkeiten zu Gesprächen und natürlich ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Eine Kinderbetreuung wird ebenso angeboten.

Veranstalter Frauenteam Noomi e.V., Aalen. Der Eintritt ist frei.

Lebendiges Museum im Limesmuseum

Am Sonntag, 21. April 2013 herrscht im Limesmuseum, von 11 bis 17 Uhr, wieder reger Betrieb.

Den treuen Besuchern sind sie nun schon ein Begriff: die Raetovarier, die an diesem Tag wieder die handwerklichen Seiten der Antike in den Fokus ihres Schaffens rücken werden. So wird ein Kräuterstand vor Ort zu sehen sein. Eindrucksvolle Holzarbeiten mit dem Steinbohrer werden demonstriert und Textil- und Lederarbeiten werden vorgeführt und erklärt.

Die Übergänge und die Verzahnung der römischen und alamannischen Geschichte und ihrer Vertreter wird bei diesen Vorführungen besonders augenscheinlich. Das museumspädagogische Team des Museums selbst bietet wieder ein interessantes und vielfältiges Programm nicht nur für jugendliche Besucher an. Für die Interessierten werden Führungen durch die Ausstellung angeboten und im Museumskino wird römische Geschichte erlebbar.

Ferienprogramm 2013

Auch in diesem Sommer möchte die Stadt Aalen ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche im Zeitraum vom 25. Juli bis zum 8. September zusammenstellen. Privatpersonen, Organisationen und Vereine können daran mitwirken. Erfassen Sie Ihr Ferienprogrammangebot bitte ab 15. April bis 17. Mai 2013 auf folgendem Internetlink www.aalen.de/feopro.

Später gemeldete Angebote können aus drucktechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Als Ansprechpartner stehen Ihnen im Stadtjugendreferat **Reiner Peth**: Telefon: 07361 5249712 oder unter E-Mail: reiner.peth@aalen.de und **Hildegard Wackenhut**: Telefon: 07361 524970 oder unter E-Mail: hildegard.wackenhut@aalen.de Friedhofstraße 8, 73430 Aalen zur Verfügung.

Der **Anmeldebeginn** beim Touristik-Service Aalen wurde auf **Dienstag, 9. Juli 2013** festgelegt.

Aalen trifft Bella Italia
Verkaufsoffener
Sonntag 21. April
13-18 Uhr

Auto- u. Motorrad-Show
Weinverkostung
italienischer Spezialitätenmarkt

Aalen City aktiv
BDS
Gewerbe- und Handelsverein Aalen e.V.

Rems TOTAL – Aktiv im Remstal

Am Sonntag, 5. Mai 2013 – am Tag des Remstals – warten ab Aalen drei spannende Radrundtouren auf Mitfahrer.

Unter dem Motto „aktiv sein und genießen“ finden am ersten Mai-Weekend entlang des 80 Kilometer langen Flusslaufs über 200 Veranstaltungen, Aktionen und Feste statt. Genaue Informationen über das gesamte Aktionsprogramm am 4. und 5. Mai sind als Broschüre im Touristik-Service erhältlich.

Am Sonntag, 5. Mai 2013 startet um 8.30 Uhr am Bahnhof Aalen eine ganztägige Rennrad-Rundtour für Jedermann. Von Aalen führt die Tour in den Welzheimer Wald und zurück über Wieslauf- und Remstal. Erfahrung im Gruppenfahren wird vorausgesetzt. Die Streckenlänge beträgt 140 bis 160 km, die Höhenmeter 1.000 bis 1.500 m und die durchschnittliche Geschwindigkeit liegt bei 24km/h. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Anmeldung bitte telefonisch bis Freitag, 3. Mai über 07361 931851.

Die KulT(o)ur Radtour führt von Aalen mit Absteckern zur Remsquelle zum Stauffer-Rundbild von Hans Kloss im Kloster Lorch. Dort wird eine Führung durch das Kloster und die Besichtigung des Rundbildes angeboten. Es gibt einen leichten Aufstieg nach

Essingen und vor Böbingen sowie zum Kloster Lorch. Vorpfer ist der Streckenverlauf flach. Verpflegung gibt es an der Remsquelle, in Mögglingen, in Schwäbisch Gmünd und in Lorch. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Zug nach Aalen. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Start ist 10 Uhr am Gmünder Torplatz in Aalen. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 3. Mai 17.30 Uhr im Touristik-Service möglich, Telefon: 07361 522358.

Veranstalter dieser beiden Touren ist der ADFC Ortsverband Aalen. Informationen zu den Touren sind bei Dr. Angele, Telefon: 07361 52099 erhältlich. Auch für Familien ist etwas dabei. Die Familien-tour führt von Aalen über die Remsquelle nach Mögglingen mit Mittagsrast an der längsten Kaffeetafel des Remstals. Die Rückfahrt (ca. 15 km) erfolgt am Limes entlang nach Aalen. Alternativ ist eine Rückfahrt ab Mögglingen mit dem Zug möglich. Start ist 10 Uhr am Gmünder Torplatz in Aalen. Die Teilnehmerzahl ist hier auf 50 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 3. Mai 17.30 Uhr im Touristik-Service vorzunehmen, Telefon: 07361 522358. Veranstalter der Tour ist der RKV Hofen.

Klavierkonzert

Die Musikschule der Stadt Aalen veranstaltet am Donnerstag, 18. April 2013 ihr dies-jähriges Fachbereichskonzert Klavier. Das Konzert beginnt um 18.30 Uhr im Herbert-Becker-Saal der Musikschule, Hegelstraße 27.

Schülerinnen und Schüler aus dem Fachbereich Klavier der Musikschule Aalen laden ein zu einer spannenden musikalischen Zeitreise vom Barock bis zur Romantik. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen sind bei Ralf Eisler, Musikschule Aalen, 07361-5249610 oder E-Mail: musikschule@aalen.de erhältlich.

FRAUEN

Mittwochsgespräche - Altersarmut und demografischer Wandel mit Uta-Maria Steybe
Mittwoch, 17. April 2013 | 14.30 Uhr | Altenhilfezentrum Wiesengrund, Mehrzweckraum im EG

Frau u. Beruf - Wiedereinstieg „Welche Weiterbildung passt für mich und wie finde ich ein entsprechendes Angebot?“
Donnerstag, 18. April 2013 | 9 Uhr | LRA Ostalbkreis, Stuttgarter Str., Raum 351

„Heiße Zeiten - weiblich 45plus - na und?!“ ein musikalisches „Hornthalle“
Freitag, 19. April 2013 | Stadthalle Aalen, VVK Touristik-Service Tel. 07361 52-2359

Fachgespräch zum ESF-Projekt „Azubi statt ungelern - mehr Jugendliche mit Migrationshintergrund in Ausbildung“
Montag, 22. April 2013 | 16.30 Uhr | Rathaus Aalen, Kl. Sitzungssaal

LOKALE AGENDA

Vortrag
„Windkraftanlagen in Waldgebieten - die besonderen Anforderungen.“
In Zusammenarbeit mit dem WWO und der HTW Aalen lädt der Energietisch der Lokalen Agenda zu diesem interessanten und hochaktuellen Vortrag mit Dipl.- Geograph Michael Lüer, Projektmanager und Partner bei der Fa. juwi-Energie. Der Vortrag findet am Donnerstag, 18. April 2013, 19.30 Uhr, an der Hochschule Aalen (Gebäude G2, HS 023, Im Burren) statt. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

FUNDSACHEN

Zwerghase, Fundort: Aalen, THG.
Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Fundsachen des Haus der Jugend Aalen: Sweatshirt-Jacke; Jacke; Jeansjacke; Langarm-Shirt; 2 x Sweatshirt; Turnschuhe und Shirt; Brosche; Kinderrucksack; Tasche mit Würfel und Kegel.

Fundsachen der OVA Aalen: Jacken; Bettwäsche; Skistock; Spielzeugpferd; VHS Videorekorder; Stofftasche; Turnbeutel; Handy; Cardigan; Top; Halskette; Armbanduhr.

Fundsachen des Hallenbads Aalen: Halskette; Ohrhänger; Ohrstecker.

Fundsachen des Bücher Herwig: Turnschuhe; Stofftasche mit 5 Bücher.

Rucksack, Fundort: H&M; Handy, Fundort: Aalen. Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081

THEATER DER STADT AALEN

„Faust: Eine deutsche Volkssage“ von F.W. Murnau. Film
Mittwoch, 17. April 2013 | 20 Uhr | Kino am Kocher

„Am offenen Herzen“ von Franz Wittenbrink. Liederabend
Donnerstag, 18. April 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Pu der Bär“ von Alan Alexander Milne. Soupkultur/szenische Lesung. Zum letzten Mal.
Freitag, 19. April 2013 | 18 Uhr | Altes Rathaus

„Der Weibsteufel“ von Karl Schönherr
Samstag, 20. April 2013 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Muttersohn“ von Jules Renard. Uraufführung
Sonntag, 21. April 2013 | 19 Uhr | Wi.Z

„Der Kontrabass“ von Patrick Süskind
Donnerstag, 25. April 2013 | 20 Uhr | Altes Rathaus

„Muttersohn“ von Jules Renard. Uraufführung - im Anschluss Podiumsdiskussion. Zum letzten Mal.
Freitag, 26. April 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

VOLKSHOCHSCHULE

After-Work-Coaching: Und manchmal platzt mir schier der Kragen mit Aloisia Brenner
Donnerstag, 18.04. | 18 Uhr | Torhaus

Vortrag: Sterben und Tod in der Kunst, der Musik und der Literatur - Musik mit Thomas und Erich Haller
Freitag, 19.04. | 19 Uhr | St. Johann-Kirche

Vortrag: Neue Wege in der Schmerztherapie mit Dr. med. Ulrike Holzer
Montag, 22.04. | 19.30 Uhr | Torhaus

Vortrag: Hochschulen für Angewandte Wissenschaften - Ihre Bedeutung für die Region mit Peter Frankenberg
Montag, 22.04. | 20 Uhr | Aula der Hochschule Aalen, Beethovenstraße 1

Webinar: Internationale und europäische Wirtschafts- und Währungsfragen in der Euro- und Schuldenkrise mit Ministerialrat Dr. Holger Fabig
Dienstag, 23.04. | 18 Uhr | Torhaus

Vortrag: Wie schreibe ich mein Testament? mit Dagmar Biechmann
Dienstag, 23.04. | 19 Uhr | Torhaus

ZU VERSCHENKEN

Ca. 19 Bianca Romane, Telefon: 07361 555547;
Grüne Küche, teilweise mit Geräten, Telefon: 07361 46228 od. 0172 8932365;
Acryl-Badewanne 170 cm x 75 cm; Waschbecken 80 cm x 60 cm - beides bermudablau, Tel. 07361 44385;
Kinderdoppelschreibtisch 90 x 90 cm mit Schreibtischstuhl, Tel. 07361 33598;
Tintenstrahldrucker; Röhrencomputerbildschirm; Alibertschränken (dreifüßig) mit Waschtischunterschrank in weiß; Türen hellblau; diverse Lampen; Herrendiener, Telefon: 07361 8129305;
Kindergitterbett, weiß, Telefon: 07361 8120173;
ca. 25 m² Waschbetonplatten, rot und grau, 75 St. 40x40 cm, 50 St. 40x60 cm, 25 St. 40x20 cm, Telefon: 07361 526968;
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon: 07361 52-1143.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier; Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier; 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst; 18 Uhr Konzert des Chors der Oratorienvereinigung Aalen; St.-Elisabeth-Kirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St.-Michaelis-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; Heilig-Kreuz-Kirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; Salvatorkirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; Peter-u.-Paul-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; St.-Bonifatius-Kirche: So. 10 Uhr Erstkommunionfeier, 18 Uhr Dankandacht; St.-Thomas-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); St. Augustinus Kirche: 11 Uhr Eucharistiefeier der Slowenen; So. 19 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Johanneskirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Johannis-Kirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; Markuskirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Martinskirche: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Ostalbklinikum: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; Peter-u.-Paul-Kirche: So. 11 Uhr Gottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; (Evangelisch-methodistische Kirche: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Neuapostolische Kirche: So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; Volksmission: So. 9.30 Uhr Gottesdienst; Biblische Missionsgemeinde Aalen: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

BEGEGNUNGSSTÄTTE

Mittagstisch im Cafe: Jägerbraten mit Spätzle und Salat.
Mittwoch, 17. April 2013 | ab 11 Uhr

Mittagstisch im Café: Fischklöße auf Spinat mit Salzkartoffeln.
Donnerstag, 18. April 2013 | ab 11 Uhr

Café am Verkaufsoffenen Sonntag in Aalen
Sonntag, 21. April 2013 | ab 14 Uhr

facebook

www.facebook.com/StadtAalen

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlung

Hofherrnweiler/Unterrombach: VCP-Pfadfinder
Samstag, 20. April 2013 | 9 bis 12 Uhr | Festplatz Unterrombach. Abholservice für den Bereich Hofherrnweiler / Unterrombach in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, Telefon: 0171 3648224

Wasseralfingen: CVJM Wasseralfingen
Parkplatz Im Tal

Ebnat: Kath. Kirchengemeinde Ebnat
Festplatz Thurn- und Taxis-Straße

Waldhausen: Narrenzunft Waldhausen
Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Am Mittwoch, 17. April 2013 erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELVIS-ID E39724127 und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:



Erneuerung des Wasserversorgungskonzeptes in Aalen-Wasseralfingen, Bauabschnitt 2013, Tiefbau-, Horizontalspülbohr- und Rohrleitungsbauarbeiten

LIMES-THERMEN AALEN
Staatlich anerkannte Heilquelle

LANGE SAUNA-NACHT
Samstag, 20. April 2013
21:00 bis 01:30 Uhr (Einlass bis 22:00 Uhr)

Eintrittskarten ab sofort erhältlich:
Eintritt 19 € / SWA+tarif 17 €* / SWA++tarif 16 €*
*für Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit SWA-Kundenkarte.

Textilfreies Baden im Außenbecken
Nutzung des Ruhepavillons der Therme
SPA-Aktionen im Dampfbad
Eventaufgüsse in der Panorama-Sauna
Obst- und Getränkebuffet inklusive

Sie können mit Ihrem Ticket bereits vorher unsere Sauna und Therme besuchen
Telefon 07361 9493-0, www.limes-thermen.de